

BÜRGERINITIATIVE KINDERRECHTE



...trifft sich monatlich jeden ersten Montag im Monat zum

ARBEITSKREIS:

1090 Wien, Garnisongasse 22

Von 17:00 bis 19:00 laden wir Betroffene und Interessierte herzlich ein

Erste Hilfe Tipps:

- Schriftliche Protokolle von jedem Gespräch anfertigen
- Nichts sofort unterschreiben
- Immer Vertrauensperson mitnehmen
- Ordner mit Index anlegen – chronologisch sortieren
- Tagebuch führen
- Kopien der Gerichtsakten
- Akteneinsicht beim Jugendamt fordern

KONTAKT

<http://kinderrechtsinitiative.npage.at>



bi.kinderrechte@gmail.com



[burgerinitiative.kinderrechte](https://www.facebook.com/burgerinitiative.kinderrechte)



BIKinderrechte

Bürgerbüro Ehrenhauser
1090 Wien, Garnisongasse 22

AGENDEN

Wir sammeln und dokumentieren
Kinderrechtsverletzungen

Projekte und Kundgebungen

Opferkontakte



Luca Elias, im Alter von 17 Monaten ermordet,
Quelle: oe24.at

SPENDEN bitte an:

BA/CA Sparbuch

BLZ 12000, Nr. 5067076772

DANKE

BÜRGERINITIATIVE KINDERRECHTE...



...für KINDER
und FAMILIEN
ohne Rechte



POLITIK und JUSTIZ kennen die Misstände seit über 40 Jahren

ORF Teletext Seite 116
03.09.2012

„Mehr Kontrolle bei Jugendämtern...**wenn die Jugendwohlfahrt für Kinder „Gefahr in Verzug“ sieht, kann sie die Kinder derzeit aus Familien nehmen** – und es wird nicht von einem unabhängigen Gericht geprüft, ob die Kindeswegnahme gerechtfertigt war“

nachrichten.at/oberoesterreich/art4,960283
05.09.2012

„Es ist für die Eltern ein Riesen-Unterschied, ob ihre Kinder für mehrere Tage oder mehrere Monate wegkommen“, sagt ein Sprecher von Ministerin Beatrix Karl (ÖVP). Künftig soll es zur Klärung der Rechtmäßigkeit erfolgter Kindesabnahmen bereits vorläufige Gerichtsentscheide geben, auch wenn noch keine Gutachten über den Fall vorliegen. Anlass für die Reaktion des Ministeriums dürfte ein beim Menschenrechtsgerichtshof (EGMR) in Straßburg anhängiger Tiroler Fall sein. Das Jugendamt nahm den Eltern die Kinder weg mit der Begründung, es bestehe Missbrauchsverdacht. Was sich im Nachhinein aber als falsch erwies. Monate verstrichen, ehe die Justiz die Vorwürfe entkräftete“

VERLUST DER BEZUGSPERSONEN IST TRAUMATISIERUNG UND MISSBRAUCH VON KINDERN

Wer wir sind...

Eltern und Großeltern, die der Willkür des Jugendamtes ohnmächtig ausgeliefert sind, bzw. waren...

**...das kann jedem passieren,
AUCH IHNEN!**

10.500 Gefährdungsmeldungen und nur 25 polizeiliche Anzeigen in 2011

Kinder, die nach Hause wollen und gehören, müssen in Heimen oder bei Pflegeeltern bleiben, Kinder, die Schutz brauchen, werden „übersehen“. Sie sterben hilflos und allein gelassen. „Gefahr in Verzug“ ist Auslegungssache einer einzigen Sozialarbeiterin

Was wir wollen...

Ersetzen der Jugend“wohl“fahrt. Es sollen Arbeitsgruppen aus kompetenten Fachärzten, Psychologen, Juristen etc. zusammengesetzt sein und Gefährdungsmeldungen abklären. Kontrollinstanz und Transparenz müssen gesichert sein.

ABSCHAFFUNG DER JUGENDAMTSWILLKÜR

Höhere Strafen bei sexuellem Missbrauch und Misshandlungen von Kindern

Einrichtung einer Beschwerdestelle

Gesetzliche Anerkennung von Eltern - Kind - Entfremdung (PA Syndrom = Parental Alienation Syndrome)

**KONTAKTABBRUCH
IST PSYCHISCHES
FOLTERN
VON KINDERN**

Erklärung der Bürgerinitiative Kinderrechte

Wir betrachten alle Menschen als frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Brüderlichkeit begegnen.

Wir respektieren die Prinzipien der Ethik und Familien als jedwede Form des Zusammenlebens von Menschen, wenn sie dem Kindeswohl und dem Fortkommen und Glück junger Menschen dienen.

Wir respektieren und fördern Kinder, Tiere und die Natur/Umwelt und verstehen diese drei Bereiche als eine Einheit, die nicht unterteilt werden kann, weil sonst das Leben der zukünftigen Kinder die Bezeichnung „Leben“ nicht mehr verdienen würde.

Jedes Kind hat das Recht auf Leben, Freiheit, Sicherheit, Familie, Gesundheit, Bildung und Förderung sowie Anerkennung eigenständiger kindlicher Interessen.

Die Kinder und ihre Kinder sind die Zukunft der Menschheit, die Würde des Kindes ist unantastbar.



Quelle: pic_998985_1201914971.bmp